

RS OGH 1992/6/10 3Ob525/92, 10Ob41/19f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.06.1992

Norm

UVG §15 Abs2

UVG §19 Abs1

UVG §20 Abs1 Z4 litb

Rechtssatz

Daß der Vater einen Antrag auf Herabsetzung seiner Unterhaltspflichtung nicht gestellt hat, verhindert nicht, daß bei der Prüfung, ob die Vorschüsse nach § 20 Abs 1 Z 4 lit b UVG in Verbindung mit § 7 Abs 1 Z 1 UVG von Amts wegen einzustellen oder nach § 19 Abs 1 UVG herabzusetzen sind, die Ermittlung des Ausmaßes einer fortbestehenden tatsächlichen Unterhaltsverpflichtung erfolgt. Auch ist es dem Vater nach § 15 Abs 2 UVG nicht verwehrt, den Beschluß des Rekursgerichtes zu bekämpfen, weil es sich um die Beurteilung der Tatbestandsmerkmale nach dem § 7 Abs 1 UVG handelt.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 525/92
Entscheidungstext OGH 10.06.1992 3 Ob 525/92
- 10 Ob 41/19f
Entscheidungstext OGH 19.11.2019 10 Ob 41/19f
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0076562

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at